

Quartalsbericht 1/2019



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder des Deutschen Bibliotheksverbandes,

der Deutsche Bibliotheksverband hatte auf dem diesjährigen Leipziger Bibliothekskongress im März allen Grund zu feiern: Er lud seine Mitglieder zur Feier des 70-jährigen Verbandsjubiläums ein, bestätigte sein Präsidium und präsentierte den 3.700 Teilnehmer*innen seinen neuen Bundesvorstand, seine Bundesvorsitzende als designierte IFLA Präsidentin aus Deutschland, seine Projekte und Kampagnen sowie eine äußerst lebendige Gremienarbeit in mehr als 30 Veranstaltungen, Arbeitssitzungen, Podiumsdiskussionen und Vorträgen.

Mit der Verabschiedung des Digitalpaktes für Schulen und der EU Urheberrechtsreform liegen auch politisch turbulente Monate hinter uns. Aber informieren Sie sich selbst über die Aktivitäten des Verbandes im ersten Quartalsbericht dieses Jahres!

Ihre Barbara Schleihagen
Bundesgeschäftsführerin

Interessenvertretung

Wahl des neuen dbv-Bundesvorstandes 2019-2022

Die [Ergebnisse der diesjährigen Vorstandsbriefwahl](#) wurden auf der Mitgliederversammlung des dbv in Leipzig bekanntgegeben. Neuer Bundesvorsitzender wird Prof. Dr. Andreas Degkwitz, Direktor der Universitätsbibliothek der Humboldt-Universität zu Berlin. Mit ihm in den Bundesvorstand 2019-2022 gewählt wurden



©dbv/Jens Schlüter

Petra Büning, Marion Mattek und Elisabeth Sträter für den Bereich Öffentliche Bibliotheken sowie Petra Hätscher, Dr. Jochen Johannsen und Frank Scholze für den Bereich wissenschaftliche Bibliotheken. Die offizielle Amtsübergabe findet auf der Vorstandssitzung am 29./30.04. statt.



©Pixabay

Positionierung zur neuen EU-Urheberrechtsrichtlinie

Der dbv bezog während der Verhandlungen zur geplanten EU-Urheberrechtsrichtlinie mehrfach Stellung. In einer [schriftlichen Einschätzung an die deutschen EU-Parlamentarier](#) nach den Trilogverhandlungen und in Pressemitteilungen zu Beginn des Bibliothekskongresses sowie nach der Schlussabstimmung im Europaparlament verdeutlichte der dbv, dass er die geplanten Änderungen für Bibliotheken positiv beurteilt, die umstrittenen Artikel zum Leistungsschutzrecht und zur Lizenzierungspflicht von Plattformen jedoch sehr kritisch in Bezug auf das freie Internet sieht.



©dbv/Katrin Neuhauser

Appell für die Öffnung des Digitalpakt für Bibliotheken

Bevor sich der Vermittlungsausschuss zwischen Bundesrat und Bundestag auf einen Kompromiss einigen konnte, hatte sich der dbv gemeinsam mit dem Verband deutscher Musikschulen e.V. und dem Deutschen Volkshochschul-Verband e.V. mit einem Appell, den [Digitalpakt auch für die kommunale Bildungsinfrastruktur zu nutzen](#), an die Bundesvereinigung der Kommunalen Spitzenverbände sowie an die Ministerpräsidentenkonferenz und an die Fraktionen der Bundestagsparteien gewandt.



©Pixabay

Einsatz für ein offenes Regierungs- und Verwaltungshandeln

Auf Einladung des Bundeskanzleramtes nahm der dbv im März an einem Workshop im Rahmen der deutschen Teilnahme an der [Open Government Partnership \(OGP\)](#) teil. Die Initiative von 79 Staaten hat das Ziel, weltweit ein offenes Regierungs- und Verwaltungshandeln mit mehr Partizipation und Transparenz zu etablieren. Alle zwei Jahre werden nationale Aktionspläne (NAP) für die Umsetzung erarbeitet, im Auftaktworkshop wurden Ideen für den 2. NAP gesammelt.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Verleihung des Publizistenpreises 2019

Der mit 7.500 Euro dotierte [Publizistenpreis der deutschen Bibliotheken](#) (Helmut-Sontag-Preis) von BIB, VdB und dbv ist auf dem Leipziger Kongress an die freie Autorin Susanne Brahms verliehen worden. Ausgezeichnet wurde ihre dokumentarische Fernseharbeit „Die Bücherjäger. Kampf um das Wissen der Welt“ (ARTE, 2017).



©dbv/Jens Schlüter

Website biblio2030 für nachhaltige Bibliotheksbeispiele

17 Ziele zur nachhaltigen Entwicklung der Welt haben die Vereinten Nationen in ihrer Agenda 2030 definiert. Um den Beitrag von Bibliotheken zur Erreichung dieser Ziele sichtbar zu machen, wurde die [Website biblio2030](#) entwickelt. Bibliotheken aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sind aufgerufen, ihre vielfältigen nachhaltigen Angebote, Projekte und Veranstaltungen dort einzutragen. Auf dem Leipziger Bibliothekskongress wurde mit bunten Anstecknadeln für die neue Plattform geworben.



©dbv/Jens Schlüter

Statistik: Zahlen der digitalen Verbandskommunikation

Über 3.000 Follower und rund 33.000 Impressionen im Monat konnte der [Twitterkanal des Bibliotheksportals](#) im ersten Quartal 2019 verzeichnen. Mit 2.911 Followern folgt der [Twitterkanal @bibverband](#), wo monatlich zwischen 44 und 97 Tweets veröffentlicht wurden. Die [Website des Deutschen Bibliotheksverbandes](#) hatte pro Monat durchschnittlich 12.850 Besuche und knapp 3.850 Personen haben den dbv-Newsletter abonniert. Der [Instagram-Kanal @bibliotheksverband](#) hat bald 1.000 Follower. Das Foto mit den meisten Likes (142) wurde auf dem #bibtag19 aufgenommen.



©dbv/Jens Schlüter

Pressemitteilungen

11.01.2019

[Publizistenpreis der deutschen Bibliotheken 2019 gesucht](#)

17.01.2019

[Deutscher Bibliotheksverband \(dbv\) begrüßt Vertrag von DEAL und Wiley](#)

04.02.2019

[Gütesiegel Buchkindergarten zeichnet Engagement für frühkindliche Leseförderung aus](#)

07.02.2019

[Förderprojekt „Total Digital!“ - Neue Antragsfristen 2019](#)

26.02.2019

[Barbara Lison wird Präsidentin des internationalen Bibliotheksverbandes IFLA. Der Deutsche Bibliotheksverband gratuliert seiner Bundesvorsitzenden zur Wahl](#)

01.03.2019

[Biblio2030 – Aufruf zu Best-Practice-Beispielen – so helfen Bibliotheken bei der Umsetzung zu den Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030 der Vereinten Nationen](#)

05.03.2019

[Publizistenpreis der deutschen Bibliotheken 2019 geht an Susanne Brahms](#)

18.03.2019

[Bibliotheken warnen vor voreiliger Abstimmung in der EU-Urheberrechtsreform - Trotz unstrittig richtiger Zielsetzung stehen Artikel 11 und 13 im Widerspruch zu bibliothekarischen Werten](#)

20.03.2019

[Bibliotheken in der Mitte unserer Gesellschaft: Teilhabe an Bildung, Gesellschaft und Kultur. Prof. Andreas Degkwitz zum neuen Bundesvorsitzenden des Deutschen Bibliotheksverbandes gewählt](#)

26.03.2019

[Deutscher Bibliotheksverband begrüßt bedingt die heutige Zustimmung des Europäischen Parlaments zur EU-Urheberrechtsrichtlinie](#)

Pressespiegel (Auswahl, online verfügbar)

Der Tagesspiegel, 08.01.2019:

[Die geliehene Welt](#)

SWR, 19.01.2019:

[Bibliothek ohne Bücher – Zukunft der Wissensorte](#)

Süddeutsche Zeitung, 16. 01.2019:

[Wissenschaftliche Erkenntnisse werden frei verfügbar](#)

Der Tagesspiegel, 19.02.2019:

[NS-Aufarbeitung in Bibliotheken. Buch für Buch auf der Suche nach NS-Raubkunst](#)

TAZ, 01.03.2019:

[Rechte drängen ins Regal](#)

MDR, 18.03.2019:

[Die Menschen möchten wieder eine analoge Welt haben](#)

Süddeutsche Zeitung, 26.03.2019:

[Zugriff erleichtert](#)

Programme und Projekte

Gütesiegel Buchkindergarten

Gemeinsam mit dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels hat der dbv das „[Gütesiegel Buchkindergarten](#)“ ins Leben gerufen. Mit dem Siegel werden 2019 erstmals Kindergärten ausgezeichnet, die sich in ihrer Arbeit herausragend für frühkindliche Sprach- und Leseförderung engagieren. Bewerbungsfrist ist der 31.05.2019. Bibliotheken können Einrichtungen zur Auszeichnung vorschlagen.



81 Vorhaben der digitalen Leseförderung in Förderung durch den dbv

Angebote, die jungen Menschen die Chance eröffnen, den digitalen Herausforderungen der Gegenwart spielerisch, kreativ und kritisch zu begegnen, sind selten. Mit „[Total Digital! Lesen und erzählen mit digitalen Medien](#)“ können diese verwirklicht werden. Derzeit befinden sich nach drei Juryrunden 81 Vorhaben in der Förderung beim dbv aus Mitteln des BMBF. Eine Auswahl wird seit Januar 2019 in einer Artikelserie der Zeitschrift [Forum Bibliothek und Information](#) vorgestellt. Die nächste Antragsfrist endet am 30.04.2019.



knb-Quiz auf dem Bibliotheksportal

Anlässlich des 15-jährigen Jubiläums des [Kompetenznetzwerks für Bibliotheken](#) (knb) wurde auf dem Bibliotheksportal ein [Quiz](#) eingerichtet, in dem es 15 Fragen zum knb zu beantworten gilt. Auf dem Bibliothekskongress in Leipzig konnten sich die Gewinner*innen einen kleinen Preis abholen.



Internationale Kooperation



©dbv/Jens Schlüter

Starke Vertretung im internationalen Bibliothekerverband IFLA

Barbara Lison, dbv-Bundesvorsitzende 2016-2019, wurde mit 58 Nominierungen aus aller Welt zur designierten IFLA-Präsidentin 2019-2021 und somit zur [IFLA-Präsidentin 2021-2023](#) gewählt. Auch die Vertretung in den 48 Fachgremien der IFLA ist Dank engagierter Personen aus Bibliotheken in Deutschland für die neue Amtszeit sehr gut aufgestellt.

Nachwuchsteam für die Teilnahme am Weltkongress in Athen 2019

Eine Referendarin aus Göttingen, eine FaMI aus Fürth und eine Berufseinsteigerin aus München wurden aus 12 Bewerbungen für das Nachwuchsteam zur Teilnahme

am [Weltkongress in Athen 2019](#) ausgewählt. Die jungen Kolleginnen werden über den Weltkongress des internationalen Bibliotheksverbandes IFLA berichten und Übersetzungen ins Deutsche für die Kongressnachrichten anfertigen.

Veranstaltungen und Fortbildung



©dbv/Jens Schlüter

Podiumsdiskussion zur Leseförderung mit Kirsten Boie

Unter dem Titel „Lesen? Leider ungenügend!“ diskutierten auf dem Bibliothekskongress die Kinderbuchautorin Kirsten Boie, Dr. Anke Hußmann, Projektleiterin der Internationalen Grundschul-Leseuntersuchung IGLU, Hella Schwemer Martienßen von den Hamburger Bücherhallen und der dbv-Präsident Dr. Frank Mentrup, [was sich in der Leseförderung in Deutschland verbessern muss](#) und welche Rolle Bibliotheken hierbei zukommt.



©dbv

Podiumsdiskussion „Auslandserfahrung? Sehr gern! Und wer zahlt?“

Bei der Podiumsdiskussion auf dem Leipziger Bibliothekskongress diskutierten die Podiumsteilnehmer*innen über ihre persönlichen Erfahrungen und den Mehrwert, den Auslandserfahrungen für Bibliotheksmitarbeiter*innen mit sich bringen. Zudem wurden [Fördermöglichkeiten](#) für verschiedene Ausbildungshintergründe und Karrierestufen vorgestellt.



©dbv

Ausländische Teilnehmer*innen auf dem Leipziger Bibliothekskongress

300 Besucher*innen aus dem Ausland haben am Leipziger Bibliothekskongress teilgenommen und wurden bei der Einführungsveranstaltung „International Librarians Orientation“ offiziell begrüßt. Das neue [Partnerland 2019-2022 Niederlande](#) war mit 26 Teilnehmern auf dem Kongress vertreten und präsentierte sich mit Stand und Vorträgen.



©dbv

Zu Gast bei Werkstatt+ auf der Buchmesse

Für eine engere thematische Anbindung des Bibliothekskongresses an die Leipziger Buchmesse sorgte in diesem Jahr das erstmalig das auf der Buchmesse stattfindende Format [Werkstatt+](#) zur digitalen Medienbildung. Der dbv/das knb war dort beim „Sofatalk“ zum Thema „Bibliotheks(pädagogik) international“ vertreten.

Storytelling-Workshop auf dem Kongress

„Klappern gehört zum Handwerk“ lautete der Titel des Workshops zum Thema Storytelling, den der dbv/das knb auf dem Bibliothekskongress in Leipzig angeboten hat. Dort wurden Tipps vorgestellt, wie aus Berichten Geschichten entstehen, die den Leser*innen fesseln. Die Nachfrage war groß. Die besten Stories der Teilnehmer*innen sollen nun die [Plattform biblio2030](#) bereichern.



© dbv

Überregionale „Einfach digital“-Veranstaltung

Nach bisher drei erfolgreichen regionalen „Einfach digital!“-Veranstaltungen hat die Kampagne Netzwerk Bibliothek auf dem Leipziger Bibliothekskongress zu einem [überregionalen Fachaustausch](#) eingeladen. Ansprechpartner*innen aus Bibliotheken verschiedener Regionen kamen zusammen, um Tipps und Informationen zu digitalen Bibliotheksangeboten zu teilen und sich untereinander für zukünftige Arbeitsaufgaben bundesweit zu vernetzen.



© dbv

Total digital unterwegs

Das „[Total Digital!](#)“-Projektteam war im 1. Quartal auf großer Informationstour. Unter anderem fand in Rostock eine Kooperationsveranstaltung der Fachstelle Kulturelle Bildung Mecklenburg-Vorpommern / Servicestelle »Kultur macht stark«, der Fachstelle Öffentliche Bibliotheken Mecklenburg-Vorpommern und dem dbv statt. Weitere Stationen waren Düsseldorf, Leipzig, Potsdam, Karlsruhe. Es folgen Bad Hersfeld, Nürnberg, Regensburg und Bautzen.



Referendarkurs Drittmittelakquise und Umgang mit Drittmittelprojekten

Der Vertiefungskurs im Rahmen der Ausbildung der Referendar*innen an der Bibliotheksakademie Bayern bot einen Überblick über die [Förderlandschaft für Bibliotheken](#) auf EU- und nationaler Ebene. Die Teilnehmer*innen beschäftigten sich intensiv mit ausgewählten Förderprogrammen und diskutierten Erfahrungen aus Projekten.



Webinar zur Durchführung und Abwicklung von Förderprojekten

In einem kostenlosen Webinar des knb zum Thema Projektförderung gab es Praxis-Tipps zu Durchführung, Mittelbewirtschaftung und dem Berichtswesen von Förderprojekten. Wie schon beim [letzten Webinar](#) mit dem Schwerpunkt Projektantrag nahm auch dieses Angebot das Förderprojekt „Total Digital!“ des Deutschen Bibliotheksverbandes als Beispiel, um Abläufe und Fachbegriffe näher zu beleuchten. [Das Webinar wurde aufgezeichnet und ist dauerhaft abrufbar.](#)



©dbv/Janko

Webinar „Bibliothekspädagogik mit digitalen Medien“

Welche Möglichkeiten bieten digitale Medien für die pädagogische Bibliotheksarbeit? Einen Überblick für Bibliotheken ohne große Ausstattung und Vorerfahrung gab Bettina Harling, Leiterin der Bibliothekspädagogik der Stadtbibliothek Mannheim, in einem [Webinar der Kampagne Netzwerk Bibliothek](#). Der Mitschnitt kann auf der Webinar-Plattform Edudip abgerufen werden.



©dbv/Janko

Tutorials der Kampagne „Netzwerk Bibliothek“

Im Rahmen der Kampagne „Netzwerk Bibliothek“ wurden zwei neue Tutorials veröffentlicht: Bettina Harling, Leiterin der Bibliothekspädagogik der Stadtbibliothek Mannheim gibt Tipps, wie man Kinder durch den [Einsatz von Robotern](#) in der Bibliothek spielerisch an das Programmieren heranführen kann. Marlene Neumann, Social-Media-Beauftragte der Stadtbibliothek Erlangen, erklärt, wie man einen [Bibliotheksblog mit Leben füllen](#) kann.

Weitere Aktivitäten

Publikationen von Mitarbeiterinnen der Bundesgeschäftsstelle

Klauser, Hella u. Cornelia Vonhof: Librarians in Residence: reloaded! Ein neues (altbewährtes) Residenz-Programm für Bibliotheksmenschen blickt nach Europa. In: BuB 71 (2019) Nr. 02/03; S. 114f

Klauser, Hella: Bibliotheken verändern: Die Niederlande sind Gastland auf dem diesjährigen Bibliothekskongress und für die nächsten drei Jahre unser Partnerland. In: BuB 71 (2019) Nr. 02/03; S. 119

Neue Mitarbeiterinnen in der Bundesgeschäftsstelle

Im Februar 2019 hat Anne Wellingerhof ihre Tätigkeit in der [dbv-Bundesgeschäftsstelle](#) als Referentin für Politische Kommunikation in Elternzeitvertretung aufgenommen. Zuvor arbeitete sie in der Friedrich-Nauemann-Stiftung für die Freiheit, wo sie sechs Jahre das Länderbüro Berlin-Brandenburg in der Politischen Bildungsarbeit leitete. Juliane Brandt hatte im Sommer 2018 bereits ein Praktikum beim dbv absolviert und ist nun neue Projektadministratorin im Projektteam „Total Digital!“. Bis dahin studierte sie Europäische Literaturen (M.A.) an der Humboldt-Universität zu Berlin.



©Anne Wellingerhof ©Juliane Brandt

Impressum

Redaktion

Maria Fentz, Referentin für Kommunikation und digitale Medien

Maiken Hagemeister, Leitung Kommunikation

Kathrin Hartmann, Koordinatorin des knb

Esther Israel, Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hella Klauser, Referentin für Internationale Kooperation im knb

Hannah Neumann, Referentin für EU- und Drittmittelberatung

Barbara Schleihagen, Bundesgeschäftsführerin

Anne Wellingerhof, Referentin für politische Kommunikation

Brigitta Wühr, Projektleiterin „Total Digital!“

Für den Inhalt der externen Internetseiten sind wir nicht verantwortlich.

V.i.S.d.P: Barbara Schleihagen, Bundesgeschäftsführerin

ISSN 2196-3924